

IPA CONTACT



Verbindungsstelle Tübingen-Reutlingen Verantwortlich: Roland Karg

Konrad-Adenauer-Straße 30, 72072 Tübingen, Tel. 07071/972-5370, <http://www.ipa-tuebingen-reutlingen.de>

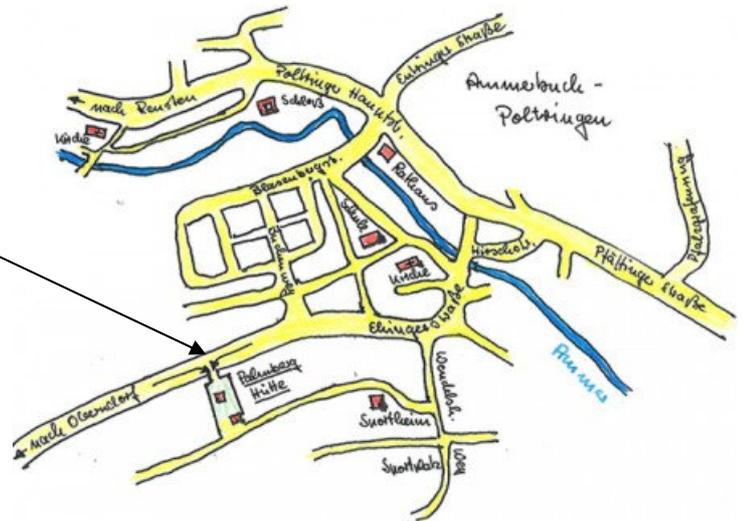
Tübingen, den 29.07.2015

Ausgabe 3/2015

Grill- und Familiennachmittag am Sonntag, 30. August 2015

Zum traditionellen Grill- und Familiennachmittag der Verbindungsstelle Tübingen-Reutlingen laden wir alle IPA-Freunde, Eltern und Kinder am Sonntag, 30. August 2015, ab 12.00 Uhr, in die **Palmerghütte** zwischen Ammerbuch-Poltringen und Oberndorf recht herzlich ein. Die Getränke werden von der Verbindungsstelle gestiftet, Grillgut und gute Laune müssen selbst mitgebracht werden.

Wir freuen uns auf den Besuch vieler IPA-Freunde, vor allem Kinder!!



14. Internationales Verteidigungsschießen (IVS) der Exekutive in Kennelbach/Bregenz vom 23. – 25.04.2015

(Bericht von Matthias Bühler)

Für das alle drei Jahre stattfindende Ereignis der besonderen Art im Bereich des Verteidigungsschießens machten sich erneut die IPA-Mitglieder **Sven Alex und Matthias Bühler** auf die weite Reise durch den PP-Bereich in Richtung Österreich. Nach gut 2 1/2 stündiger Fahrt begrüßte dann bei herrlichem Wetter der Pfänder die beiden.

Zur Geschichte des IVS:

Anders als bei herkömmlichen Schießsportveranstaltungen mit bekannter Zieldarstellung und immer wiederkehrenden Handlungsabläufen erwartet einen Teilnehmer beim IVS stets das Neue, das Unerwartete. Die Veranstalter, allesamt Polizeibeamte (aktiv und pensioniert), sind schon seit vielen Jahren bemüht, das Schießtraining für Polizei- und Militärangehörige so realitätsbezogen wie möglich zu gestalten. Aus dem Training heraus gestaltete sich der Wunsch, sich zu messen und zu vergleichen, um so einen Erfahrungsaustausch zu erzielen. Das IVS war geboren.

Beim diesjährigen IVS waren wieder wochenlange Planung und Vorbereitung durch die ehrenamtlichen Helfer dieser Veranstaltung von Nöten, um diesen erstklassigen und im deutschsprachigen Raum wohl einmaligen Wettkampf zu stemmen.



Der Wettkampf:

Es mussten neun (!) Parcours ohne Pause „im scharfen Schuss“ (oder im Fachjargon: „Hot Range“, die Waffe war stets geladen und einsatzbereit) durchlaufen werden.



Jeder Parcours war mit einer Detailverliebtheit in Szene gesetzt, der die Teilnehmer auch noch Wochen und Monate später ins Schwärmen versetzt. Eine saubere und sichere Waffenhandhabung, auch unter stärkstem Stress, war absolute Voraussetzung für die Teilnahme und den reibungslosen Ablauf des Wettkampfes. Das Verwenden von Dienstholstern war Pflicht und das taktisch richtige Einsetzen einer Taschenlampe wurde vorausgesetzt.

Wer dann nach etwa 60 Schuss, nach viel vergossenem

Schweiß und zerrissenen Nerven noch konnte, der musste nun in drei „interaktiven“ Stages mit einer Glock 17 mit FX-Munition sein Können unter Beweis stellen. Im ersten Teil sollte ein Hausstreit geschlichtet werden, bei dem der Täter drohte, seinen Kontrahenten zu köpfen.

Danach gab es erneut ein Novum. Das neue SIG Sturmgewehr, als FX-Variante, mit Holograph-Visier und Licht/Laser-Modul, durfte durch die Teilnehmer gegen „Amokläufer“ zum Einsatz kommen.

Aber die schwerste Aufgabe wurde bis zum Ende aufgehoben.....
Aktueller kann ein Schießen für Polizisten nicht gestaltet sein.

Der Auflieger eines 40-Tonnens wurde mit Europaletten und Kartons so gestaltet, dass ein „Durchsuchen“ nach geschleusten Migranten nur durch Krabbeln, Kriechen bzw. Übersteigen möglich war. Als „böse Überraschung“ tauchte dann urplötzlich der IS-Heimkehrer auf....



Sven (129.) und Matthias (111.) konnten sich im Mittelfeld von 241 Teilnehmern aus Österreich, Deutschland, der Schweiz, Luxemburg und Monaco gut platzieren. Auf den Plätzen um sie herum fanden sich etliche Einsatztrainer und Angehörige von Spezialeinheiten aus Polizei, Zoll und Militär wieder. Besonderer Respekt gebührt hier Sven Alex als Angehöriger des Freiwilligen Polizeidienstes. Die Erfahrungen und Eindrücke dieser Veranstaltung sowie die Möglichkeit, sich mit Gleichgesinnten auf internationalem Niveau auszutauschen, sind unbezahlbar.

....mehr unter www.igsk.at

Einladungen aus Kärnten

Die IPA Oberkärnten veranstaltet vom 20. bis 27.09.2015 auf dem Nassfeld eine Wanderwoche und lädt ferner zum 30-jährigen Jubiläum und 27. Krampuskränzchen vom 04. bis 06.12.2015 nach Kärnten ein. Näheres bei der Vorstandschaft.

Termine:

30.08.2015

23.-30.01.2016

Grill- und Familiennachmittag

**Internationale Skiwoche in der Region Nassfeld-Hermagor(Österreich)
(Programm und Preise bei der Vorstandschaft)**

Stammtische:

06.08.2015

03.09.2015

01.10.2015

05.11.2015

03.12.2015



Gaststätte Bahnhof in Gomaringen

Gaststätte Adler in Sickenhausen

Gaststätte Bahnhof in Gomaringen

Gaststätte Adler in Sickenhausen

Gaststätte Bahnhof in Gomaringen